

Bürgerinfo

Dezember 2013



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Das Jahr 2013 geht in Kürze zu Ende. Es war ein sehr ereignisreiches Jahr, besonders für uns Bayern.

Denken wir nur an den Papst-Rücktritt. Wer hätte das gedacht, dass so was passieren kann und wir Bayern plötzlich nicht mehr Papst sind.

Oder denken wir daran, dass ein Fußballheld wie Uli Hoeneß Steuern hinterzogen haben soll. Das können wir Bayern gar nicht glauben. Auch die Verwandten-Affäre im bayrischen Landtag kann uns Bayern doch nicht erschüttern. Und die Bayrische Landesbank-Affäre haben wir sowieso vergessen.

Stattdessen heben wir Seehofer und seine Mannschaft auf ein goldenes Tablett und wählen die CSU mit absoluter Mehrheit an die Macht in Bayern.

In Thierhaupten haben wir uns in 2013 viel mit Kinderkrippe, Feuerwehrhaus und Hochwasser-Rückhaltebecken beschäftigt. Aber mittlerweile laufen die Vorbereitungen auf die am 16. März 2014 anstehenden Kommunalwahlen auf Hochtouren. Gleich vier Bürgermeisterkandidaten drängen in unserer Marktgemeinde in das Amt im Rathaus.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger bewerben sich auf fünf verschiedenen Listen um ein Amt als Marktgemeinderat. Das verdient Anerkennung und ist ein Zeichen reger und aktiver Bürgerbeteiligung in unserer Marktgemeinde.

Ich wünsche uns allen, dass es all den Bewerbern dabei nicht um die Macht geht, sondern darum für Thierhaupten einzutreten und zu arbeiten. Ich weiß, dass wir mit Claus Braun einen Bürgermeisterkandidaten stellen, der als waschechter Thierhauptener nicht an der Macht im Rathaus interessiert ist, sondern für seine Heimat eintreten und arbeiten will.

Wir Freie Wähler sind seit Jahren in Thierhaupten bekannt dafür, dass wir gute Arbeit abliefern und eine kontinuierliche Personalpolitik betreiben. Seit Jahren haben wir vernünftige Persönlichkeiten auf unseren Bewerberlisten. Dies ist auch jetzt wieder der Fall. Ich bitte Sie deshalb, die Freien Wähler bei der anstehenden Kommunalwahl zu berücksichtigen und uns Ihre Stimme zu geben.

Wir sind gegen absolute Mehrheiten und für Ausgewogenheit.

Der CSU Ortsverband Thierhaupten hat als Ziel genannt, die absolute Mehrheit im Marktgemeinderat zu erreichen.

Das wollen wir verhindern. Wir sind dafür, dass alle Gruppierungen mehr oder weniger gleich stark vertreten sind und es zu keiner absoluten Mehrheit kommt. Falls Sie das auch wollen, wählen Sie Claus Braun zum Bürgermeister Thierhauptens. Er steht für den Dialog mit allen Bürgerinnen und Bürgern und ist nicht nur der Bürgermeister einer Partei.

Kommunalwahl ist Personalwahl! Wählen Sie die Personen, von denen Sie wissen, sie werden für alle Bürger eintreten.

Ich möchte mich bei allen herzlich bedanken, die uns während des ganzen Jahres unterstützen und die Freie - Wähler - Flagge hoch halten. Danke an alle unsere Mitstreiter.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, alles Liebe und Gute, Glück und Gesundheit für das Neue Jahr 2014.

Ihr Paul Heinrich

**1. Vorsitzender
Freie Wähler Thierhaupten e. V.**

Verkauf der Engerlmarkt-Tassen bringt 500 € für Kindertagesstätte

Über eine Spende von 500 € konnten sich in diesen Tagen Kinder und Personal der Kindertagesstätte freuen. Die Freien Wähler haben im Rahmen des Engerlmarktes erstmals eigene „Engerlmarkt-Tassen“ zum Kauf angeboten und versprochen, den Erlös der Kindertagesstätte zu spenden. Am 17. Dezember wurde der Erlös aus dem Verkauf von 1. Vorsitzenden Paul Heinrich, dessen Vertreterin Josefine Kreuzer und unserem Bürgermeisterkandidaten Claus Braun an die KiTa-Leitung Sieglinde Weidenauer in den neuen und so gelungenen Räumlichkeiten übergeben. Unsere „Tassen-Aktion“ wurde unterstützt vom Autohaus Kürbis GmbH in Baar. Den beiden Gesellschaftern Leopold und Klaus-Peter Kürbis sei an dieser Stelle auch im Namen unserer Kinder herzlich für das außerordentlich große Engagement gedankt!



Darüber wollen wir ein Wort verlieren...

Auf Hinweisen aus der Bürgerschaft haben wir Freien Wähler in der Marktgemeinderatssitzung vom 8. Oktober nachgefragt, ob unsere Schüler, die die Realschule bzw. Mittelschule in Meitingen besuchen, auch stets rechtzeitig zu Unterrichtsbeginn in den Schuleinrichtungen eintreffen können. Während die Realschüler wohl rechtzeitig eintreffen, kommen die Mittelschüler öfters später.

Die folgenden Nachforschungen der Verwaltung haben diesen Missstand bestätigt! Am 22. Oktober informierte der geschäftsführende Beamte Anton Berchtenbreiter den Marktgemeinderat, dass Seitens der Gemeinde ein Schreiben an den Augsburger Verkehrsverbund gerichtet wird, damit diese Problematik schnellstens abgestellt werden kann.

Davon nicht betroffen ist das Ärgernis, dass unsere Kinder und Jugendlichen häufig in total überfüllten Bussen gefahren werden! Ein Sitzplatzanspruch oder eine Anschnallpflicht regelt der Gesetzgeber lediglich in komfortablen Reisebussen – davon können unsere Kinder und Jugendliche nur träumen...

Verantwortlich für den Inhalt: Freie Wähler Thierhaupten e.V.

Besuchen Sie unsere Internet Seite: www.FW-Thierhaupten.de